

## Die Top-Arbeitgeber warten schon

**Mehr als 30 Unternehmen suchen auf der dritten Jobmesse Gerolstein am Donnerstag, 10. März, von 10 bis 17 Uhr, neue Fachkräfte.**



Gerolstein. Der Jobmarkt boomt. Fachkräfte werden in nahezu allen Branchen händeringend gesucht - auch in der Eifel. Und so stehen die Chancen bestens, dass es auf der [Jobmesse Gerolstein](#) im Gerolsteiner Rondell wieder aussichtsreiche Gespräche zwischen Arbeitssuchenden und interessanten Unternehmen geben wird. Mit Sicherheit wird die ein oder andere Einladung zum Bewerbungsgespräch ausgesprochen werden. Schon die erste Jobmesse Gerolstein 2019 war ein voller Erfolg. Die Jobmesse 2021 übertraf die Erwartungen der Veranstalter und ausstellenden Unternehmen bei Weitem. Ein stetiger Besucherstrom zeigte -natürlich unter Einhaltung aller Hygieneregeln -, dass der Bedarf an solch einer Möglichkeit des ungezwungenen Kontakts zwischen Jobsuchenden und Arbeitgebern groß ist. So sieht es auch Thomas Pelzer, Anzeigenleiter des WochenSpiegel: "Hier haben sowohl Arbeitgeber und Arbeitnehmer die Möglichkeit, direkt in Kontakt zu treten. Die Messe ist die Chance, bei einem Unternehmen den sprichwörtlichen Fuß in die Tür zu bekommen." Auch in diesem Jahr zeichnen Berndt Medien als Veranstalter und der WochenSpiegel als Organisator für die Jobmesse in Gerolstein verantwortlich. "Viele Arbeitgeber haben schon in den ersten Jahren unser Messeformat zu schätzen gelernt", sagt Marco Berndt. Denn statt sich durch eine Flut durch Bewerbungsmappen zu wühlen, können die Unternehmen potenzielle Mitarbeiter auf der Jobmesse in einem ungezwungenen Gespräch schon einmal kennenlernen. Mehr als 30 Unternehmen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Der Eintritt zur Jobmesse Gerolstein und die Teilnahme an den Seminaren sind kostenlos. Als Messepartner ist 2022 wieder der Gerolsteiner Brunnen mit im Boot. Wie zahlreiche andere attraktive große und kleine Unternehmen wird der Gerolsteiner Brunnen mit einem Stand vertreten sein. Außerdem bietet der Gerolsteiner Brunnen den ganzen Tag über einen kostenlosen Bewerbungsmappen-Check. Das Fotostudio Nieder aus Daun richtet ein Fotostudio ein, in dem Bewerbungsfotos erstellt werden können.

### Die Seminare

- **10.45 Uhr bis 11.30 Uhr: "Hose voll und trotzdem gründen" - Mona Wiezoreck, Training & Coaching**

Obwohl viele Angestellte sich wünschen, ein eigenes Unternehmen aufzubauen, wagen nur wenige den Schritt in die Selbstständigkeit. Häufig sei die Angst vor dem Scheitern zu groß, weiß Wiezoreck. Doch es gebe nur Weniges zu beachten, damit es mit dem eigenen Business klappt. Wichtig sind die brennende Leidenschaft für die eigene Unternehmensidee sowie eine gründliche Vorbereitung, deren erster Schritt eine umfassende Marktrecherche ist. Dreh- und Angelpunkt jeder Existenzgründung ist laut Wiezoreck der Businessplan. Der sei für jede Förderung und jedes Darlehen wichtig, denn die für die Entscheidungsträger wollen prüfen, ob die Geschäftsidee tragfähig ist. Weitere Ratschläge für Existenzgründer wird Mona Wiezoreck in ihrem Vortrag um 10.45 Uhr auf der Jobmesse Gerolstein verraten.

- **11.45 Uhr bis 12.30 Uhr: "Werde glücklich im Job - die eigene Zukunft aktiv gestalten!" - Andrea Pohl, Agentur für Arbeit Trier**

Die eigenen Fähigkeiten zu erkennen und ein berufliches Ziel zu verfolgen steht im Vortrag von Andrea Pohl von der Agentur für Arbeit Trier im Fokus. Der Arbeitsmarkt unterliegt derzeit einem immer schneller werdenden Wandel. Digitalisierung und Transformation verändern Arbeitsfelder und bringen komplett neue Berufe hervor. Unter dem Titel "Werde glücklich im Job - die eigene Zukunft aktiv gestalten!" zeigt Andrea

## Regionalmarke EIFEL · Pressespiegel · 2022

---

Pohl, wie man mit Fragen umgeht, die man sich selbst stelle: Bin ich noch glücklich in meinem Job? Reichen meine bisherigen Qualifikationen und Kenntnisse aus, um am Arbeitsmarkt Schritt halten zu können? Soll ich mich beruflich weiterentwickeln oder wage ich den Sprung in eine neue berufliche Zukunft? Die Referentin erklärt, was eine Berufswegplanung ist, wie man diese angeht und wo man hilfreiche Informationen und weitere Unterstützungsangebote finden.

- **14 Uhr bis 14.45 Uhr: "Arbeitgebermarke EIFEL - ein aktives Fachkräftenetzwerk stellt sich vor" - Markus Pfeifer, Regionalmarke EIFEL**

Welche attraktiven Arbeitgeber in der Eifel zu finden sind und wie sie sich untereinander vernetzen, erklärt Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL, um 14 Uhr in seinem Vortrag "Arbeitgebermarke EIFEL - ein aktives Fachkräftenetzwerk stellt sich vor". Viele Einwohner der Vulkaneifel pendeln täglich zu ihren Arbeitsstätten in Richtung Köln oder Trier. Gerade in Zeiten der zerstörten Bahnstrecke in die Ballungszentren ist das ein zeitraubendes Unterfangen. Doch lukrative und spannende Jobs bieten auch zahlreiche Unternehmen in der Eifel. Oder man gründet ein eigenes Unternehmen. In Netzwerk der Regionalmarke EIFEL sind derzeit rund 40 Arbeitgeber der unterschiedlichsten Branchen aus der gesamten Eifel zwischen Aachen und Trier zusammengeschlossen. Besonders stark sind Unternehmen aus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm vertreten. Ein wichtiger Baustein der Eifel-Arbeitgeber ist die Qualitätsorientierung - auch für ihre Mitarbeiter, zum Beispiel Familienfreundlichkeit, Gesundheitsmanagement oder Beachtung der Work-Life-Balance.

- **15 bis 15.45 Uhr: "Siegen beginnt im Kopf, aber dort darf es nicht stecken bleiben" -Rica Reinisch, Mental- & Motivationscoach**

"Siegen beginnt im Kopf, aber dort darf es nicht stecken bleiben", laut der Titel des Vortrags, in dem Rica Reinisch erklärt, was Führungskräfte von erfolgreichen Spitzensportlern übernehmen können. Rica Reinisch weiß, wovon sie spricht. 1980 gewann die ehemalige Schwimmerin bei den Olympischen Spielen in Moskau drei Goldmedaillen für die DDR-Auswahl. An diesem Traum arbeitete sie mit körperlichen und mentalen Kraftquellen seit ihrem elften Lebensjahr. Heute arbeitet sie als Mental- und Motivations-Coach. "In der alltäglichen Begegnung mit Menschen vermisse ich oftmals das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Mangelndes Selbstwertgefühl, Stress, Ängste und Verunsicherungen, unklare Zielsetzungen, keine Zielorientierung, mangelhafter Umgang mit Kritik, Fehl-Kommunikation und ähnlich gelagerte Verhaltensweisen beherrschen das eigene Handeln", sagt sie: "In jedem Menschen schlummert ein riesiges Potential bisher unerkannter und ungenutzter Möglichkeiten und persönlicher Ressourcen."

[www.jobmesse-gerolstein.de](http://www.jobmesse-gerolstein.de)